# Solitärpflanzen

**Solitär-Pflanze (franz) solitaire = Einzelgänger**

## Was ist ein Solitär?

Der Begriff des Solitär stammt aus dem französischen ("solitaire" für "Einzelgänger") und bezeichnet in der Gartenkunst oder Gartenarchitektur Pflanzen, die aufgrund ihrer Art, ihres Alters oder Größe und eines außergewöhnlich schönen Wuchses in besonderer Weise für eine Einzelstellung geeignet sind.

Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich bei der Pflanze um eine Staude, einen Strauch oder Baum handelt, die sie aufgrund ihres Alters, der Größe oder des besonderen Wuchses für eine Einzelstellung hervorhebt. Gemeint sind Pflanzen, mit einer besonderen Ausstrahlung und den dadurch gegebenen Verwendungsmöglichkeiten. So gelten besonders groß wachsende Stauden wie Mammutblatt oder besonders bizarr gewachsene Bäume als Solitäre, auch wenn in anderen Fällen die gleiche Baumart eher langweilig erscheint. Ein Beispiel wäre Waldkiefern, die im Stangenwald eines Forstes wenig besonders wirken oder herausragen, jedoch als breit verzweigtes und besonders krummgewachsenes Einzelexemplar in einem Park zu einer echten und wertvollen Besonderheit werden kann.

## Gartenbauliche Kriterien für Solitäre

In den Gartenbaubetrieben werden genaue und je nach Art unterschiedliche Kriterien für Solitäre angewendet, durch die Pflanzen ab einer festgelegten Größe oder Form als Solitäre handelbar und preislich eingeordnet werden können.

### Soltitär-Sträucher

Solitärsträucher müssen beispielsweise mindestens 3 x verpflanzt, und aus extra weitem Stand sein. Sie müssen ferner einen Ballen (Erdballen) oder Drahtballen haben. Gemessen werden sie in Höhe und Breite wie folgt:

- **Solitärstrauch in Höhe**

  60-80 | 80-100 | 100-125 | 125-150(in cm)

  bis 400 cm in 50 cm-Staffelung, darüber in 100 cm-Staffelung

-

**Solitärstrauch in Breite**

60-100 | 100-150 | 150-200 | 200-250 | 250-300 (in cm)

ab 300 cm in 100 cm-Staffelung

Die Kombination aus Höhen und Breiten ergibt die Preise.

Kleinere Sträucher, auch im Container, werden nach Treibzahl und Höhe gemessen.

## Soltitär-Stauden

Solitärstauden werden zumeist die Stauden oder Gräser bezeichnet, die von ihrer Art her besonders schön und groß wachsen, und sich darum zur Einzelstellung hervorragend eignen, wie z.B. Pampasgras (Cortaderia selloana), Riesenblatt, bzw. Mammutblatt (Gunnera tinctoria), oder die sehr schöne und ebenso giftige Herkulesstaude, bzw. Riesenbärenklau (Heracleum mantegazzianum).

## Soltitär-Bäume

Solitärbäume - siehe auch Hochstämme

**Stammumfänge**

Die Solitärbäume werden nach Stammumfängen gemessen. Mehr dazu weiter unten.

# Stammumfänge nach BDB Norm:

Die Stammumfänge für Heister, Solitärbäume, Hoch- und Halbstämme sowie Stammbüsche sind vom Bund deutscher Baumschulen (BDB) festgelegt worden. Es sind den Umfang der jeweiligen Stämme betreffend, die gleichen Maße.

...mehr zum Thema Unterteilung der Stammumfänge hier